

Ressort: Politik

Niebel warnt FDP vor Ampel-Bündnis

Berlin, 23.12.2012, 07:15 Uhr

GDN - Entwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) hat seine Partei nachdrücklich vor einem Regierungsbündnis mit SPD und Grünen gewarnt. "Die Ampel ist nicht erstrebenswert. Dort wo sie schon einmal installiert wurde - in Bremen und in Brandenburg - landete die FDP in der außerparlamentarischen Opposition", sagte Niebel in einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Niebel bestätigte, dass sich die FDP von ihrem Plan, das Auswärtige Amt und das Bundesentwicklungsministerium zusammenzulegen, verabschiedet habe. "Nein, ich habe nicht vor, die beiden Ministerien zusammenzulegen. Für unseren Vorschlag gab und gibt es keine Mehrheit." Deswegen habe er sein Ressort reformiert und die früheren drei Entwicklungsdienste in einer Organisation zusammengefasst. Die ironische Kritik der Kanzlerin, Gott habe die FDP erschaffen, um die Union zu prüfen, konterte Niebel mit den Worten: "Die FDP ist der Schutzengel dieser Koalition." Sie habe verhindert, "dass die Eurokrise zu Lasten von Deutschland mit Eurobonds gelöst wird". Außerdem hätte die CDU ohne die FDP bei der Niedersachsenwahl keine Chance.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4637/niebel-warnt-fdp-vor-ampel-buendnis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619